

Ausschreibung Deutscher Forschungspreis für Allgemeinmedizin 2016 – Dr. Lothar Beyer-Preis

Die Dr. Lothar Beyer-Stiftung* im Deutschen Institut für Allgemeinmedizin schreibt mit Unterstützung der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) sowie des Deutschen Ärzteverlags (Köln) den Deutschen Forschungspreis für Allgemeinmedizin 2016 aus.

Ausgeschrieben wird für

Herausragende allgemeinmedizinische Forschungsarbeiten sowie Allgemeinmedizinische Lehre in Ausbildung und Weiterbildung, die zur hausärztlich relevanten Kompetenzsteigerung nachweislich beiträgt (Lehrforschung).

Die Thematik der Forschungsbeiträge kann sich sowohl mit spezifischen Feldern innerhalb der umfassenden hausärztlichen Versorgung (z.B. Familienmedizin, Palliativversorgung) als auch mit spezifisch hausärztlichen Vorgehensweisen in Früherkennung, Diagnostik, Therapie und Entscheidungsfindung/Beratung oder spezifischen Konzepten zur Verbesserung bzw. Sicherstellung hausärztlicher Versorgung (im Praxisteam) befassen.

Der Forschungspreis wird im Hauptwettbewerb für herausragende, abgeschlossene oder weit fortgeschrittene

Forschungsarbeiten ausgeschrieben. Zusätzlich können allgemeinmedizinische Dissertationen oder geplante Forschungsvorhaben zur Bewerbung um den Förderpreis eingereicht werden.

Der **1. Preis** ist mit **12.000 Euro**, der 2. Preis mit 7.000 Euro, der 3. Preis mit 4.000 Euro und der Förderpreis mit 3.000 Euro dotiert. Das Preiskomitee behält sich vor, einzelne Preisklassen zu teilen oder zusammenzulegen.

Bei der Vergabe des Preises werden folgende Kriterien bewertet:

- Relevanz des Themas für die hausärztliche Versorgungspraxis
- Methodische Reife
- Bedeutung des Forschungsansatzes für die allgemeinmedizinische Theoriebildung

Bewerbungsschluss 28.07.2016

Die Bewerbungen um den Forschungspreis sollen eine Projektbeschreibung (max. 13 Seiten mit Zusammenfassung, Methodik, Resultaten, Diskussion und Schlussfolgerungen) enthalten, ferner eine kurze biografische Darstellung der Bewerber (abweichend vom üblichen

Publikationsverfahren in wissenschaftlichen Journals sollen auch *nicht-wissenschaftliche* Teammitglieder, die wesentlich zum Projekterfolg beigetragen haben, beteiligt werden) sowie Hinweise/Belege zur wissenschaftlichen Publikation. Bewerbungen um einen Förderpreis können auch deutlich kürzer sein. Die Bewerbungen sollen aus dem deutschsprachigen Raum stammen.

Die Preisträger werden Mitte September 2016 benachrichtigt; die Preisverleihung findet im Rahmen des 50. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM), am 29./30.09.2016 in Frankfurt statt (www.degam2016.de).

Bewerbungen werden elektronisch, per Email, erbeten an:

Beyer@allgemeinmedizin.uni-frankfurt.de

Hilfsweise können elektronische Bewerbungen auf einem Datenträger termingerecht eingesandt werden an:
Dipl. Soz. Martin Beyer
Institut für Allgemeinmedizin
Goethe-Universität Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt

* Die Dr. Lothar Beyer-Stiftung wurde zum Gedenken an Dr. Lothar Beyer (1955–2005) von seiner Familie eingerichtet und wird vom Deutschen Institut für Allgemeinmedizin als rechtsfähiger Stiftung mit Unterstützung der DEGAM verwaltet. Die Entscheidung des Preiskomitees ist endgültig, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

LESERBRIEFE / LETTERS TO THE EDITOR

Junius-Walker U, Daether-Kracke N, Krause O. It's MAGIC – einfaches geriatrisches Basisassessment für die Hausarztpraxis validiert. Z Allg Med 2016; 92: 169–75

Leserbrief von Dr. Armin Mainz

Wie schön: MAGIC lebt noch! Alle anderen geriatrischen Assessments werden, zumindest für die hausärztliche Versorgung, von uns eher als kontraproduktiv erlebt: Sie verbrauchen Ressourcen, liefern in der Regel große Datenmengen ohne Konsequenzen für den

Alltag und lenken vom Machbaren ab. In unserer Praxis haben wir MAGIC behutsam angepasst und erweitert und filtern mit diesem Instrument kontinuierlich allgegenwärtige Versorgungsdefizite. MAGIC sei sowohl eine große Verbreitung in hausärztlichen Praxen als auch eine – längst überfällige – Auflistung bei den abrechenbaren Assessment-Instrumenten gewünscht.

Korrespondenzadresse

Dr. med. Armin Mainz
Hausarzt
Am Berndorfer Tor 5
34497 Korbach
dialog@praxis-korbach.de